

1. Elternbrief im Schuljahr 2023/24

Liebe Eltern,

mit diesem Elternbrief möchte ich Sie und Ihre Kinder im neuen Schuljahr herzlich begrüßen und Sie über Neues und Bewährtes informieren.

1. Schülerinnen und Schüler

Schülerzahl	234, davon 135 Jungen und 99 Mädchen	
Wohnorte	Altenbeken	99
	Schwaney	28
	Buke	24
	Bad Lippspringe	27
	Bad Driburg	25
	Neuenbeken	11
	Benhausen	10
	Brakel	5
	Paderborn	2
	Schlangen	2
	Detmold	1

Wir haben 10 Klassen mit Klassengrößen zwischen 18 und 26 Schülerinnen und Schülern.

2. Unterricht

Wir bleiben unserem pädagogischen Ansatz, alle Schülerinnen und Schüler zu fördern und zu fordern, treu. In der **Klassenstufe 5** gibt es daher eine Klassenlehrerstunde, in der klassenspezifische Probleme, Fragestellungen und Projekte aufgearbeitet und durchgeführt werden können.

In den **Jahrgangsstufen 5 und 6** wird durchgängig eine Stunde Förderunterricht in Deutsch erteilt. In den Fächern Mathematik und Englisch findet Förderunterricht in den **Jahrgangsstufen 5, 6 und 8** jeweils im halbjährlichen Wechsel statt.

In **Klasse 7** wird das Differenzierungsangebot in Französisch, Technik und Informatik fortgesetzt.

Dank der Ergänzungsstunden können wir den Schülerinnen und Schülern in **Klasse 9** mit Hauswirtschaft, Sport und Bewegung sowie Medien Design ein Persönliches Entwicklungsangebot zur Wahl stellen.

Ebenfalls in **Klasse 9** findet vom 11.09.-29.09.2023 erstmals ein **dreiwöchiges Betriebspraktikum** statt. Frau Regina Scheike von der Agentur für Arbeit wird die Berufsberatung ebenso regelmäßig unterstützen wie Josef Hartmann als Ausbildungsakquisiteur. So wird es gelingen, im Sommer 2025 alle Schülerinnen und Schüler mit einer Anschlussperspektive zu entlassen.

3. Kollegium

Zum Ende des letzten Schuljahres haben uns Herr Grohmann, Frau Otto und Frau Pott verlassen. Im neuen Schuljahr gehören 17 Lehrkräfte zum Lehrerkollegium. Folgende Lehrerinnen sind neu zu uns gekommen:

Frau Deerberg (Mu), Frau Fornefeld (M, Bio), Frau Kreimeyer (Ge, Rel, Ek), Frau Meyer (Tc), Frau Niggemeier (E, Rel) und Frau Voß (E, F).

Frau Striewe übernimmt weiterhin die Stunden- und Vertretungsplanung. Außerdem betreut

sie das Schulverwaltungsprogramm (SchILD), übernimmt den Zeugnisdruck und koordiniert den Känguru-Wettbewerb der Mathematik. Sie vertritt den Schulleiter im Falle seiner Abwesenheit.

4. Angebote

Am **Dienstag, 12.09.2023** bieten wir im Rahmen eines Elterncafés von 15.00 – 16.30 Uhr die Möglichkeit, bekannte und neue Kolleginnen und Kollegen im zwanglosen Rahmen zu treffen. Bitte nutzen Sie unbedingt dieses Angebot zum Kennenlernen unserer Lehrkräfte und nicht den Elternsprechtag. Dieser dient ausschließlich dazu, Sie zur Lern- und Leistungsentwicklung Ihrer Kinder zu beraten.

Im letzten Schuljahr hat sich Frau Bosch mit einigen Schülerinnen und Schülern auf den Weg zur Ausbildung von **Streitschlichtern** gemacht. Dieses Angebot wird weiter ausgebaut. Weiterhin hat Frau Bosch den Aufbau und die Betreuung der **Schülervertretung** übernommen.

Im letzten Schuljahr hatte Frau Polat das Projekt **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage** initiiert. Sie wird dies in diesem Schuljahr fortsetzen. Des Weiteren betreut sie den Bereich des **sozialen Lernens** und wird den Schülerinnen und Schülern das Thema "**Glück**" nach dem Konzept des Fritz-Schubert-Instituts für Persönlichkeitsentwicklung näher bringen. Frau Lenze übernimmt den Aufbau eines **Selbstlernzentrums**, in dem zum einen Bücher entliehen werden können und unsere Schülerinnen und Schüler zum anderen für Referate recherchieren können.

Frau Kreimeyer betreut die **IServ-Verwaltung** und koordiniert die **Öffentlichkeitsarbeit** der Schule.

5. Organisatorisches und Termine

Über anstehende **Termine** informieren Sie sich bitte auf der Homepage www.altenbeken-realschule.de bzw. über den Kalender in IServ. Auf einen Papier-Terminplan werden wir ab diesem Schuljahr verzichten. Bitte beachten Sie auch den **Vertretungsplan**, der jeweils in den **IServ-News** veröffentlicht wird.

6. Schulpflicht

Ich möchte noch einmal auf die bestehende Schulpflicht gemäß § 37 Schulgesetz NRW und die Pflicht zur Teilnahme an allen Schulveranstaltungen gemäß § 42 hinweisen. Dies gilt für Ausflüge ebenso wie für Klassenfahrten. Nur in absoluten Ausnahmefällen können Kinder von der Teilnahme an Klassenfahrten freigestellt werden. Eine ausführliche schriftliche Begründung und ein persönliches Gespräch mit der Schulleitung sind im Vorfeld zwingend erforderlich.

Weiterhin können wir keine Verlängerung von Ferien aufgrund von z. B. Urlaubsreisen, Familienfeiern usw. genehmigen. Bitte sehen Sie von Anfragen ab.

Ich wünsche allen ein gutes und erfolgreiches neues Schuljahr!

Stefan Woltersdorf
Realschulrektor